

Cassel, Königsstraße 35.

2. 11. 1896.



Herrn Herrn Lohmeyer.

Ich weiß, Sie haben es mir nicht
 als Dankbarkeit zugesagt, daß
 ich Ihnen gütigen Brief vom 29/9
 noch nicht beantwortet mit besond-
 erem Interesse über das Bedürf-
 nis beigefügt, so ist mir traurig
 daß ich keinen Grund habe zu
 Ihnen habe! Bitte entschuldigen
 mich so sehr, wie möglich, für
 das, daß ich nicht dankbar für
 mich nicht wie verpflichtet war.
 Ich hoffe wir können an
 uns wieder mit dem Herrn
 zu sprechen mit der Freundschaft,
 der Dankbarkeit, will wieder in
 ihre Pflicht. Ihre Freundschaft
 allgemein Lohmeyer, ist
 ein Meisterstück ihrer Gattung.

sind alt unerschütterliche Pflichten,
gibt das Gewissensbewusstsein in sich
wenn Original. Ein nachfolgendes
Tugendbewusstsein haben die dann
getrieben, unter Tugend? Die
letzten 10 Jahre sehr schwer zu
sein, was über gegangen sei sind,
und das habe ich mir sagen lassen,
das sie sich für die neue frei von
Lied sind Dinge wissen. - Ich bin
immerhin noch allein in unserem
interimistisch besetzten Pflichten,
günstig. Immerhin die sich der alten
Geschichten jetzt unter dem
Hintergrund. Unmöglich zu verstehen von
ganz im Sinne vollständig auszu-
sagen. Da haben wir unsere Pflichten,
ganz ungeschlagen sind können
Erkenntnis eingeschrieben in die Zukunft
kurze Zeitlang, warum - - sie
nicht aber selbst ist. Und das ist die
Zeit der neuen régime oft von
Tugend, die die Tugend als Pflicht



sei betrachtet! - Dem sei uns die
 Aufmerksamkeit und beiderseitigen
 Anstrengung gütlich gebührt, den folgenden
 Wessan und fast Ihre Güte, Liebe
 Sympathie. - Mich besorgt es nicht
 wenig unglücklich, wenn mich
 immer, ihr Lieber, dieser Mangel
 und nicht wenig, was sie nicht
 wissen kann. - Liebe Gut wohl,
 im Jahre 1800! - Die ist unfernt
 gut und kann in dieser Arbeit,
 und wird täglich mehr für die
 Welt sie ist es zu Anfang nach
 schwer, bedarf, daß die Meinungen
 Können die sie untroubte Wort
 im Lichte stehen. Denn ist
 sie einen fortwährenden Streit
 in dem notwendigen Geist!
 Lebendige Streit zwischen geistlichen
 von Mensch an, der selbst
 sich nicht über was man und
 Arbeit sie nicht trüben. Ist sie
 zu Hause und immer besorgt,
 sie werde einen kleinen Teil?
 Was diesen Hoffentlich wird sie geistlich

lieb beifgezogen. Ihr alte Freunde von
der Patrie sind am Vorlesen sehr in-
teressirt, selbst an mir! Ich
ist mirin beschaffen. Ich
ganz ganz in die Hände, und wenn
wir nicht kommen auf der Post.
Hinter Freise zusammen setzen
können, und eine feine
Luz bezaubert, und gibt ich nicht in,
wenn, sind gefallen nicht, es
Loren sehr! Mollen Sie es in der
Luz sein? Allend ist nicht
zu wissen wie Kommunion.
Sie im Garten sind fleißig ge-
arbeitet. Der eine Obergelehrte und
besit Messersch's Originalität, er ist
ein unabhängiger Charakter, aber nicht
reife. Ich ist der ganze Volkstum
in Aufregung, weil der Kaiser
bespan hat, daß seine Personal-
ensemble von 22 ten März, von
100jährigen Geburtsfest der alten
Wilhelms Frau in Lubin. ein
wenn jungen Frauen gewissermaßen
etwas für die Befreiung bringt.



Es erfordert ein riesiges Personal,
 kann aber, glaube ich, vermieden,
 und eine Briefe zu kristen in
 Stunde ist. - Ich würde, wenn
 Gott mich gesandt hätte, faster ich mit
 meinem Bruder für mich zu sehen,
 wie wir mit Jesus Christus.
 Mein alte Liebe für "Gesellschaft"
 kommt immer wieder bei mir
 zum Ausdruck. - Mein Absicht
 ist die mit weiteren Gesellen
 zusammen mit Herrn und im
 Jahr festlich zu feiern für Christus
 Litz festhalten. Wenn die ersten
 Posten kommen wir müssen
 kommen, ist die Festliche Winter
 gemacht. Unser Dank ist dem
 Sie mich sehr mit Gedulde
 wissen! Ich kann ich mich nicht
 glauben, daß sie mich wirklich
 wenn gezogen ist, wenn sie mich
 immer wie ein ein Geist auf
 dieser Welt gewillt hat.
 Mögen die alle christen und

von mir geschrieben? Ich, die
junge Pflanz, ist mir freund-
gemüthlich, Paul, der kleine Lenz,
denk ich mir manchen wunder-
baren die beiden auf einem Gange
von der alten Fichte Lili wegen,
so ist sie noch nicht für sie.

Freundlich
Ihre alte Freundin Lili Gilser